

Für ein altes Sortiment u. Antiquariat in schön gelegener Universitätsstadt Süddeutschlands wird ein aktiver Teilhaber mit etwa M. 20 000.— Kapital gesucht, dem es freigestellt wird, zuvor einige Zeit im Geschäfte zu arbeiten und sich vom Geschäftsgange usw. zu überzeugen.

Angebote mit Angabe der Verhältnisse der Reflektanten unter Kü. 3354 an d. Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für altangesehenes Sortiment in westdeutscher Grossstadt, das zwei Gesellschaftern angemess. Gewinn verbürgt, wird an Stelle des ausgeschiedenen e. geschäftstüchtiger Teilhaber gesucht. Einlage 20 000 bis 30 000 M. Eintritt nach Übereinkunft, am liebsten bald.

Alles Nähere an Selbstreflektanten auf gef. Anfrage unter E. D. No. 3428 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Ⓩ In unserem Verlage erschien soeben:

Soziologie und Entwicklungsgeschichte der Menschheit

Teil II

Von **Hans Scherrer**

1908. 269 Seiten. 8°. Preis M. 2.—

Die Reform des österreichischen Strafrechtes

Von **O. Sterneck**

1908. 204 Seiten. 8°. Preis M. 6.—

Die Karten von Amerika

in dem Islario General des Alonso de Santa Cruz

mit dem spanischen Originaltext und einer kritischen Einleitung

herausgegeben von **Franz R. von Wieser**

1908. XX und 59 Seiten nebst 15 Tafeln in Gr.-Folio. Preis M. 20.—

Wir bitten um tätige Verwendung, und stehen Exemplare gern zu Diensten.

Ergebenst

Verlagsabteilung der
Wagner'schen Univ.-Buchhandlung
Innsbruck, Karlstrasse 4.

Verlag Gustav Uhl in Leipzig.

Ⓩ Soeben erschienen!

Soeben erschienen!

Manipulationen

zur

Erhöhung des Absatzes

in

Sortimentsgeschäften.

Mit Briefentwürfen. Von **F. Hennigker**.

3. Tausend der 3. verbesserten Auflage. Preis 50 ♂ bar.

Inhalt: Einleitung. — Ansichtssendungen. — Manipulationen bei aussergewöhnlichen Erscheinungen vor Druckvollendung — Ausnützung familiärer Festlichkeiten. — Geburts- und Namenstagsfeier — Konfirmationsfeier. — Verlobungs- und Hochzeitsfeier. — Manipulationen mit ersten Heften, Kochbüchern und Kalendern. — Der Fremdenverkehr. — Schaufensterauslagen. — Einrichtung und Führung von Roman-Lesezirkeln. — Manipulationen mit im Preise herabgesetzten Büchern. — Der Reise-Buchhandel.

Das Börsenblatt schreibt u. a.: Für den Jungbuchhandel dürfte das Studium des Schriftchens von grossem Nutzen sein, denn nicht immer wird ihm Gelegenheit geboten sein, alle der behandelten Vertriebsweisen in der Ausführung selbst kennen zu lernen und die etwa erzielten Erfolge zu beobachten. Die eingeflochtenen Briefformulare dürften vielleicht manchem im schriftlichen Gedankenausdruck nicht besonders gewandten jungen Buchhändler willkommen sein.

Das Heftchen enthält eine ganze Reihe recht praktischer und durchführbarer Winke, welche besonders für jüngere Sortimentler von Nutzen sein dürften. (Anzeiger für den schweiz. Buchhandel.)

Versäumen Sie, bitte, nicht, die kleine Schrift anzuschaffen und Ihren jungen Leuten zugänglich zu machen! Sie werden manchen Nutzen für Ihr Geschäft aus der Lektüre dieses Buches ziehen!

Ich bitte, auf beiliegendem Zettel verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, Crusiusstr. 12.

Gustav Uhl.